

Exekutivbedienstete*r im Justizwachdienst

BERUFSBESCHREIBUNG

Exekutivbedienstete im Justizwachdienst arbeiten in Justizanstalten (Gefängnissen). Sie beaufsichtigen und betreuen die Straf- und Untersuchungsgefangenen. Exekutivbedienstete im Justizwachdienst arbeiten in unterschiedlichen Abteilungen, z. B. auf den Krankenstationen von Gefängnissen und in den Arbeitsräumen (Justiz eigene Ausbildungswerkstätten). Sie nehmen regelmäßig Kontrollgänge vor und haben Kontakte zu den Angehörigen (Besucher*innen) der Insassen und zu anderen Mitarbeiter*innen der Anstalten (z. B. Anstaltsärzt*innen, Sozialarbeiter*innen, Verwaltungspersonal).

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Überwachungs- und Kontrolltätigkeiten
- den Besuchsdienst organisieren
- die Gefangenen zu den hauseigenen Werkstätten begleiten, die Arbeit in den Werkstätten beaufsichtigen
- die Gefangenen bei Arztbesuchen, Gerichtsterminen etc. begleiten
- Gefangene bei der Freizeitgestaltung beaufsichtigen
- in Konfliktsituationen flexibel und deeskalierend regieren
- die Abläufe dokumentieren und protokollieren, Berichte erstellen
- administrative Tätigkeiten, z. B. Schriftverkehr mit Ämtern durchführen

Anforderungen

- gute körperliche Verfassung
- gute Reaktionsfähigkeit
- Datensicherheit und Datenschutz
- gute Beobachtungsgabe
- gute Deutschkenntnisse
- Aufgeschlossenheit
- Durchsetzungsvermögen
- Einfühlungsvermögen
- Hilfsbereitschaft
- Kommunikationsfähigkeit
- Konfliktfähigkeit
- Kontaktfreude
- Motivationsfähigkeit
- Aufmerksamkeit
- Belastbarkeit / Resilienz
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Freundlichkeit
- Rechtsbewusstsein
- Sicherheitsbewusstsein
- Verschwiegenheit / Diskretion
- gepflegtes Erscheinungsbild
- Problemlösungsfähigkeit

Ausbildung

Die Grundausbildung zu Exekutivbediensteten im Justizwachdienst erfolgt an der Justizwachsule in Wien oder in einer Außenstelle (Graz, Linz, Stein/Donau, Wien-Josefstadt) in abwechselnden Theorie- und Praxisphasen und dauert insgesamt rund ein Jahr.